

# GIRA

## **Gira gewinnt „German Design Award“**

### **„Aller guten Dinge sind drei“**

*Radevormwald, 1. Juni 2016.* Gleich drei Mal war die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG ([www.gira.de](http://www.gira.de)) aus Radevormwald beim diesjährigen Wettbewerb um den „German Design Award“ erfolgreich. Im Bereich „Kommunikationsdesign“ überzeugte das umfassende „Gira Icon System“, das das Unternehmen gemeinsam mit der Wuppertaler Agentur „schmitz Visuelle Kommunikation“ von Professor Hans Günter Schmitz entwickelt hat, das hochkarätig besetzte Preisgericht. Es wurde in der Kategorie „Corporate Identity“ mit dem „German Design Award: Winner“ ausgezeichnet, der in jeder Kategorie nur zehn Mal vergeben wird. In Sachen Produktdesign gehören sowohl das aus zwei natürlichen Materialien bestehende und daher besonders umweltfreundliche Schalterprogramm „Gira Esprit Linoleum-Multiplex“ als auch der „Gira KNX Präsenzmelder mini“ zu den Preisträgern: Beide Systeme erhielten in der Kategorie „Building and Elements“ den „German Design Award: Special Mention“.

#### „Klar und funktional gestaltet“

Eine internationale Jury aus 35 Design-Experten bewertete insgesamt 3.400 Produkt- und Kommunikations-Projekte aus 65 Ländern, die für die Teilnahme am international anerkannten Wettbewerb nominiert worden waren. Das „Gira Icon System“ würdigten die Jurorinnen und Juroren als ein „formal klar und funktional gestaltetes System, das entweder leicht verstanden oder leicht gelernt wird und dadurch Technik bedienerfreundlicher macht.“ Das Schalterprogramm „Gira Esprit Linoleum-Multiplex“ besticht – so die Begründung der Jury – durch „vielfältige Kombinationsmöglichkeiten in der Raumgestaltung“ und als ein „elegantes System, das gestalterisch und haptisch überzeugt.“ Der „Gira KNX Präsenzmelder mini“ schließlich erhöht im Urteil der Jury „innen wie außen Komfort und Sicherheit“.

# GIRA

„Wir freuen uns sehr über unseren Erfolg in diesem renommierten Design-Wettbewerb und die gleich drei Auszeichnungen“, so Torben Bayer, Leiter Markenentwicklung und Marketing bei Gira. „Für uns ist dies nicht nur eine Anerkennung unserer Design-Leistungen, sondern darüber hinaus auch Bestätigung unseres Ansatzes, die ‚gute Form‘ unserer Lösungen im engen Zusammenspiel mit ihrer Funktionalität, den dahinter stehenden technischen Innovationen und ihrer Emotionalität zu entwickeln.“

## Unterstützung für die designorientierte Wirtschaft

Der German Design Award wird vom 1953 auf Initiative des Deutschen Bundestages gegründeten Rat für Formgebung ausgelobt. Er hat zum Ziel, die designorientierte Wirtschaft voranzubringen, indem er innovative Projekte, deren Hersteller und Gestalter auszeichnet. Vergeben wird der German Design Award seit 2012.

\*\*\*

## Bildunterschriften

So sehen Sieger aus: Das „Gira Icon System“ – hier präsentiert auf der Messe „Light+Building“ – macht dank leichter Verständlichkeit Technik bedienfreundlicher. Dafür gab es 2016 den „German Design Award: Winner“. (Foto: Olaf Becker/Gira)

[\[160601\\_Gira\\_German Design Award\\_01.jpg\]](#)

Ausgezeichnetes Produkt: Das besonders umweltfreundliche Schalterprogramm „Gira Esprit Linoleum-Multiplex“ erhielt 2016 den „German Design Award: Special Mention“. (Foto: Gira)

[\[160601\\_Gira\\_German Design Award\\_02.jpg\]](#)

Logo „German Design Award: Winner“ (Foto: German Design Award)

\*\*\*

# GIRA

## Über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG ([www.gira.de](http://www.gira.de)) zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Erfindungen prägt und beeinflusst das 1905 gegründete Familienunternehmen mit Sitz in Radevormwald seit 111 Jahren die Welt der Elektroinstallation und intelligenten Gebäudesteuerung. Der zukunftssträchtigen Entwicklung zum intelligent vernetzten „Smart Home“ und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für Nachhaltigkeit in Herstellung und Nutzung, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations-, Multimedia und Sicherheitssysteme von Gira heute in mehr als 40 Ländern Anwendung, etwa im Berliner Hauptbahnhof, im Olympia-Stadion in Kiew und im Banyan Tree Hotel in Shanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik ist Gira heute zudem ein weltweit gefragter Hersteller komplexer Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik- und Pharmaindustrie. Mit mehr als 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist das Technologieunternehmen einer der größten Arbeitgeber im Bergischen Land.

## Weitere Informationen:

**Gira Unternehmenskommunikation**  
-Pressebüro-  
Kommunikationskonsortium  
Dr. Carsten Tessmer  
Tel.: +49 40 2800 6583  
Mobil: +49 160 991 36380  
[gira@kommunikationskonsortium.com](mailto:gira@kommunikationskonsortium.com)

Jan Böttcher/Laura Boldt  
Tel.: +49(0) 2195 602 588  
[laura.boldt@gira.de](mailto:laura.boldt@gira.de)

# GIRA

Mehr zum Unternehmen und zur intelligenten Gebäudetechnik von Gira erfahren Sie auch unter:

[www.gira.de](http://www.gira.de)